Münchener Schachclub 1836 e.V.

Pressemitteilung

Schach dem Hund!

Bayerns ältester Sportclub feiert Freilufteck für Jugendtraining

Bonnie ist „ein Unikat“ wie ihr Herrchen so sagt. Sie kommt aus Bulgarien vom Schwarzen Meer, ein Jahr auf der Straße, ein Jahr im Tierheim und mittlerweile neun Jahre in München. Sie führt ihr Herrchen jeden Tag durch Harlaching. Immer fast denselben Weg. Eines Tages lässt sie ihr Häufchen am Eck Rotbuchenstraße/Am Bienenkorb. Als ihr Herrchen sich nach einem Abfallbehälter umschaut, da schau her, ein Freiluftschachbrett, kaum noch zu erkennen, aber Herrchen ist 1. Vorsitzender des ältesten Schachclub Bayerns. Beim Vereinstreffen des Bezirksausschusses 18 im Löwenstüberl bringt Herrchen den Vorschlag, dieses Eck zu sanieren und für offenes Jugendtraining zu nutzen. Der Vorschlag wird befürwortet und bezuschusst zur Förderung des Gemeinschafts-Lebens.

Feierliche Eröffnung am 27. Juni

*** Bitte auf www.msc1836.de schauen, falls wetterbedingt verschoben wird ***

Um **10:00 am 27. Juni** ist es so weit, die Freiluftsaison wird feierlich eröffnet! Besonders Kinder sind herzlich eingeladen zum **Eck Rotbuchenstrasse/Am Bienenkorb/Am Hollerbusch in München-Harlaching**. Es liegt 10 Minuten zu Fuß von der U-Bahn Station Mangfallplatz (U1). Ein volles abwechslungsreiches Schachprogramm wird geboten mit vielen Preisen für Kinder zu gewinnen! Dazu gibt es auch Snacks und Getränke.

Sondergäste der Eröffnung sind:

- Frau **Bruni Rinder**, Witwe von Gerd Rinder
- **Daniel und Samaria Maroroa-Jones** aus Sheffield, England, begleitet von ihrem Vater, **Gawain Maroroa-Jones**, Schachgroßmeister, dreimaliger englischer Meister, höchste Elo-Zahl 2709 (Juni 2019) und stärkster Spieler des Münchener Schachclub 1836

- **Sofi Lytvynenko**, amtierende Europameisterin und Mitglied im Münchener Schachclub 1836. Sie hat Gold und Bronze bei den Europameisterschaften 2025 im Schnell- und Blitzschach für die Altersklassen U8 in Thessaloniki (Griechenland) gewonnen.
- **Bonnie**

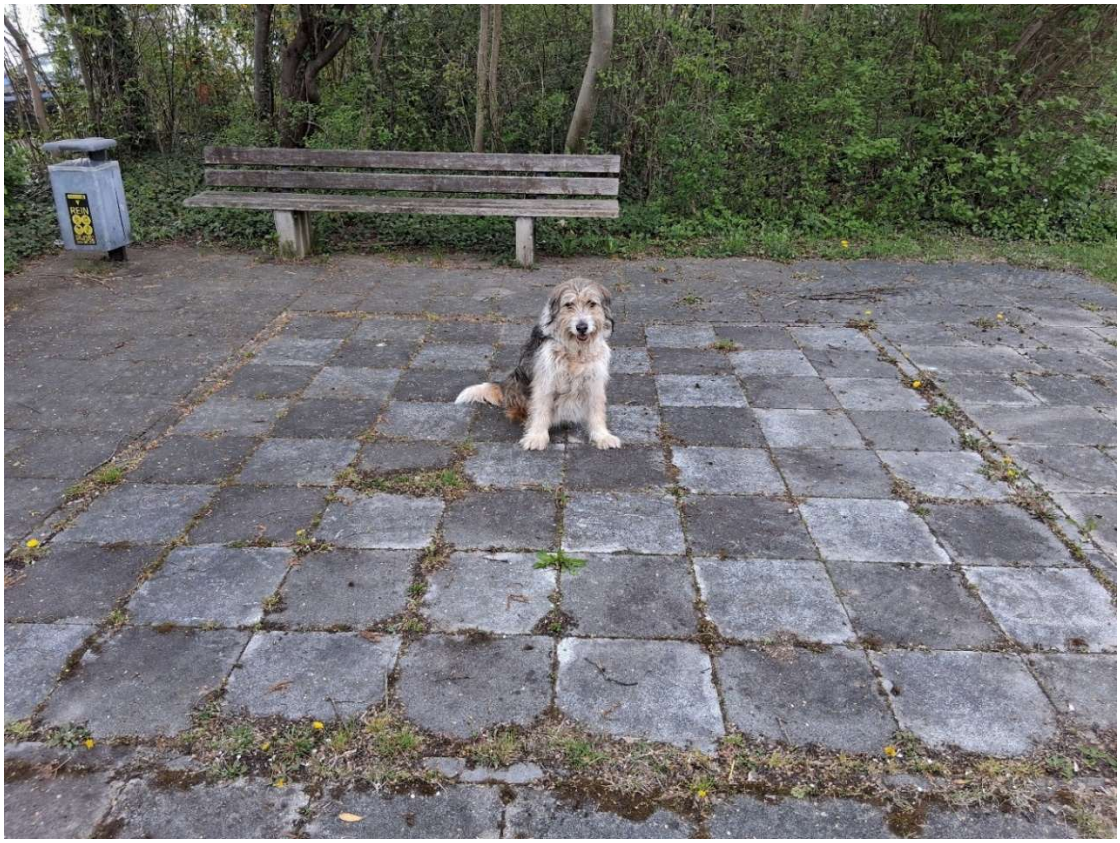
Darüber hinaus widmet der Verein die vorhandenen Sitzbänke zwei Legenden des Schachclubs:

Josef Lamberger (1766–1842) war Landrichter und ein bedeutender Schachbuchsammler. Er gründete den Münchener Schachclub mit „zahlreichen Schachfreunden“ am 28. Dezember 1836 im Café Kastner im Heiliggeistgässchen.

Gerd Rinder (1935-2022) war ein deutscher Schachspieler und Schachkomponist. Er wurde deutscher Jugendmeister, dreimaliger Einzelmeister der Stadt München und einmal Bayerischer Einzelmeister. Mit dem Münchener Schachclub 1836 gewann er viermal die deutsche Mannschaftsmeisterschaft.

Gerd Rinder 1954 als er mit 19 Jahren Deutscher Jugendmeister wurde (Bild: Bruni Rinder)

Vorher



Bonnie auf dem Freiluftschachbrett (Bild: Michael Kwan)

Nachher

Sofi Lytvynenko und Bonnie auf dem sanierten Freiluftschachbrett (Bild: Michael Kwan)

Der Münchener Schachclub 1836 bedankt sich für die freundliche Unterstützung vom Bezirksausschuss 18 und von der Pfarrkirche der Heiligen Familie.

Der Münchener Schachclub 1836 e.V. ist der älteste Sportclub Bayerns und einer der ältesten Schachclubs der Welt. Der Verein ist achtmaliger deutscher Meister und breit aufgestellt mit Spiel und Training für alle Levels.

Ansprechpartner für die Medien
Michael Kwan, 1.vorsitzender@msc1836.de
Veit Pulver, Pressewart, veitpulver@gmail.com
msc1836.de

gefördert von der
Landeshauptstadt München
Referat für Bildung und Sport